

Spaß und Sparen



Eppella fahren



Bedienungsanleitung / Kundendienstcheckheft
Elektroroller: Scoody 20/25/45
Mit Straßenzulassung!



Scoody 20 hellblau-silber
Scoody 20 dunkelblau-silber

Scoody 25/45 hellblau-silber
Scoody 25/45 dunkelblau-silber

Friedrich Epple GmbH | Vertrieb: AGM Motors | Ortsstraße 23 | 64678 Lindenfels-Glattbach
Tel. 06255/300-30 | Tel. 06255/300-31 | Tel. 06255/300-10 | Fax 06255/300-19
www.motorroller.de, www.roller-epple.de, www.roller-finanzkauf.de, www.agm-motors.de,
www.eppella.de ne@eppella.de, norman.epple@eppella.de, info@eppella.de, info@agm-motors.de, vertrieb@agm-motors.de

Hersteller Schlüsselnummer für Versicherung: 0900

Typ Schlüsselnummer für 25 km/h = 2412

Typ Schlüsselnummer für 40/45 km/h = 2402

Scoody Bedienungsanleitung

04/2016

Inhaltsverzeichnis

	Rollerübersicht	4
	Vorwort / rechtliche Vorbemerkungen	5
	Rechtliche Vorbemerkungen / Allgemeine Fahrhinweise	6
	Allgemeine Fahrhinweise / Informationen zur Reichweite	7
1	Technische Daten	8
2	Beiliegendes Zubehör	8
	Schaltpläne	9, 10
3	Inbetriebnahme	11
3.1	Laden der Batterien	11
3.2	Sicherung	12
3.3	Bedienelemente links und rechts	13
4	Starten / Cockpit	14
5	Abstellen des Fahrzeuges	14
5.1	Lenkradschloss einrasten	14
6	Einstellen / Nachstellen der Bremsen (nur Fachwerkstatt)	15
7	Sitzbankverriegelung & Gepäckträger	15
8	Wartung & Pflege	16
9	Sicherheitshinweise	16
9.1	Sicherheitshinweise für den Ladevorgang	17
9.2	Behandlung der Batterien / Ausserbetriebnahme	17
10	Fehlersuche	17
	Übersicht der Führerscheinklassen	18
	Kontaktinformationen	19
	Bundesweiter Heimservice	20, 21
	Ersatzteilbestellformular	22
	Rücksendeformular	23
	Verpackungshinweis für den Versand	24
	Unternehmensinformation	25
	Fahrzeugpass & Gewährleistungskarte	26
11	Service & Gewährleistungsbedingungen	27
	Gewährleistungsanmeldung	28
	Inspektionsnachweis	29
	Fahrzeugabmessungen & Notizen	30

Abbildungsverzeichnis

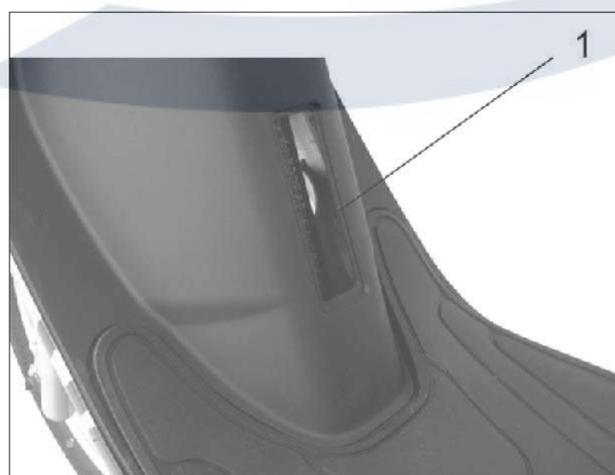
Abb.: 1	Ladegerät	7
Abb.: 2	Batterie laden am Elektroroller	8
Abb.: 2a	Batterie laden im ausgebauten Zustand	8
Abb.: 2b	Anschließen des Batteriekastens	8
Abb.: 3	Bedienelemente	10
Abb.: 4	Instrumententafel	11
Abb.: 5	Funktionswahlschalter	11
Abb.: 6	Bremsanlage vorne und hinten	12

Motorroller.de
- seit 1993 -



- 1L Spiegel links
- 1R Spiegel rechts
- 2L Bremshebel links (Hinterradbremse)
- 2R Bremshebel rechts (Vorderradbremse)
- 3L Blinker vorne links
- 3R Blinker vorne rechts
- 4 Frontscheinwerfer
- 5 Vorderradschutzblech
- 6 Seitenreflektor vorne
- 7 Stoßdämpfer vorne
- 8 Vorderrad
- 9 Bremstrommel vorne
- 10 Drehgas

- 11 Sitzbank
- 12 Ladesteckdose
- 13 Batteriekasten
- 14 Hauptständer
- 15 Seitenständer
- 16 Radnabenmotor hinten
- 17 Schwingenverkleidung hinten
- 18 Stoßdämpfer hinten
- 19 Reflektor hinten
- 20 Blinker hinten
- 21 Rücklicht
- 22 Top Case (Zubehör)



Die Fahrzeug-Identifikationsnummer 1 dient zur eindeutigen Erkennung des Fahrzeugs. Sie ist auch auf dem Typenschild eingepreßt. Achten Sie beim Erwerb des Elektrorollers auf die Übereinstimmung der Identifikationsnummer am Fahrzeug mit der angegebenen Identifikationsnummer im COC Papier.

Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir als Hersteller möchten diese Gelegenheit nutzen, um uns bei Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen zu bedanken und gratulieren Ihnen zum Kauf unseres Elektrorollers Scoody 20/25/45. Sie haben ein wirklich gutes Produkt erworben und werden bestimmt viel Freude und Fahrvergnügen damit haben.

Diese Bedienungsanleitung wurde geschrieben, um Ihnen im Detail aufzuzeigen, wie Ihr Elektroroller bedient und gewartet wird, um lange Freude an diesem Elektroroller zu haben.

Bitte lesen Sie unbedingt vor der ersten Benutzung des Elektrorollers die Anleitung, um Schäden durch eine Fehlbedienung auszuschließen.

Mit freundlichen Grüßen

AGM Motors Team

Rechtliche Vorbemerkungen:

1. Kennzeichen

Der Scoody-Roller ist Versicherungs- und kennzeichenpflichtig. Eine EU-Betriebserlaubnis (ECC) liegt dem Roller bei. Mit diesem Papier können Sie bei der Versicherung Ihrer Wahl ein Kennzeichen beziehen.

2. Führerschein

Für den Scoody 20/25 benötigen Personen, die vor dem 01.04.1965 geboren sind, keinen Führerschein. Alle anderen benötigen einen Autoführerschein oder einen Zweiradführerschein, der zum Mofa fahren berechtigt. Das Mindestalter für eine Mofa-Prüfbescheinigung liegt bei 15 Jahren. Für den Scoody 45 wird eine Fahrerlaubnis der Klasse M oder A oder A1 benötigt. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

3. Geh- und Radwege

Die Benutzung von öffentlichen Geh- und Radwegen ist nicht erlaubt.

4. Anzahl der Mitfahrer

Der Scoody-Roller ist nur für den Betrieb mit einer Person zugelassen.

5. Die ECC(European Certificate of Conformity)

Das ECC Dokument ist Ihre Betriebserlaubnis. Das Dokument wird zur Erlangung des Kennzeichens bei der Versicherung benötigt. Bitte heben Sie dieses Dokument gut auf.

Allgemeine Fahrhinweise:

Nach der Fahrt:

1. Den Roller trocknen falls er nass geworden ist, damit kein Kriechwasser die Elektronik beschädigen kann.
2. Akku wieder komplett aufladen.

Informationen zur Reichweite:

Folgende Faktoren beeinflussen die KM-Reichweite des Scoody-Roller:

- Die Fahrweise des Fahrers, defensiv oder offensiv..immer Vollgas oder nicht.
- Die Zuladung des Rollers.....also das Gewicht des Fahrers.
- Die Geländeeigenschaften (Topographie), ebene Strecken oder hügelige/bergige Strecken, Fahrbahnbeschaffenheit
- Reifendruck, Lichtanlage an/aus
- Wettereinflüsse wie Gegenwind etc.

Bsp.: Auf ebener Strecke, bei einer Zuladung von 75 KG und defensiver Fahrweise kommt der Scoody-Roller auf eine Reichweite von bis zu 40 KM. Die Reichweite verkürzt sich auf ca. 25 KM - je nach Veränderung der sich negativ auswirkenden Parameter.

1 Technische Daten

Typ	Scoody 45	Scoody 25	Scoody 20
Abmessungen	1730 x 665 x 1090 mm	1730 x 665 x 1090 mm	1700 x 665 x 1050 mm
Sitzhöhe	ca. 770 mm	ca. 770 mm	ca. 770 mm
Leergewicht	ca. 84 kg inkl. Akkubox	ca. 84 kg inkl. Akkubox	ca. 68 kg inkl. Akkubox
Batterie (wartungsfrei max. 4 Batterien - 48 V bei 12 Ah)	4 x 12 V - 20 Ah (Blei-Säure)	4 x 12 V - 20 Ah (Blei-Säure)	4 x 12 V - 12 Ah (Gelakku)
Batteriegewicht	ca. 28 kg	ca. 28 kg	ca. 17,6 kg
Motorleistung	500 Watt	500 Watt	350 Watt
Ladesspannung	110/ 260 V	110/ 260 V	110/ 260 V
Ladezeit	6-8 Stunden	6-8 Stunden	6-8 Stunden
Ladezyklen*	ca. 300 je nach Bedingungen	ca. 300 je nach Bedingungen	ca. 300 je nach Bedingungen
Batterie Zertifikate	CE	CE	CE
Ladegerät Zertifikate	CE	CE	CE
Höchstgeschwindigkeit	bis zu 40 km/h	bis zu 25 km/h	bis zu 20 km/h
Reichweite	ca. 45 km je nach Personen und Fahrbahnbeschaffenheit	ca. 60 km je nach Personen und Fahrbahnbeschaffenheit	ca. 45 km je nach Personen und Fahrbahnbeschaffenheit
Zul. Gesamtgewicht	204 kg	204 kg	204 kg
Reifen vorne / hinten	2.75 x 16 / 3.00 x 16 mit Schlauch	2.75 x 16 / 3.00 x 16 mit Schlauch	2.75 x 16 / 3.00 x 16 mit Schlauch
Felge vorne und hinten	2.5 x 16 Alufelgen	2.5 x 16 Alufelgen	2.5 x 16 Alufelgen
Bremse	Handbremse links und rechts Trommelbremse vorne und hinten	Handbremse links und rechts Trommelbremse vorne und hinten	Handbremse links und rechts Trommelbremse vorne und hinten
Antriebssystem	wartungsfreier Radnabenmotor	wartungsfreier Radnabenmotor	wartungsfreier Radnabenmotor
Ständer	Haupt- und Seitenständer** (mit Sicherheitsschalter**)	Haupt- und Seitenständer** (mit Sicherheitsschalter**)	Haupt- und Seitenständer** (mit Sicherheitsschalter**)

* Um eine lange Lebensdauer der Batterie zu gewährleisten empfehlen wir Tiefentladung zu vermeiden. Dies erreichen Sie, indem Sie den Akku/ die Batterie nach jeder Fahrt, oder spätestens nach 14 Tagen, mit dem entsprechenden Ladegerät wieder aufladen. Siehe Seite 8 Punkt 3.1.

** Der Seitenständer muss vor jeder Fahrt eingeklappt werden, andernfalls ist die Stromversorgung durch den Sicherheitsschalter unterbrochen und der Roller fährt nicht. Bei ausgeklapptem Seitenständer leuchtet das Rücklicht.

2 Beiliegendes Zubehör



Abbildung des gelieferten Ladegerätes kann abweichen.

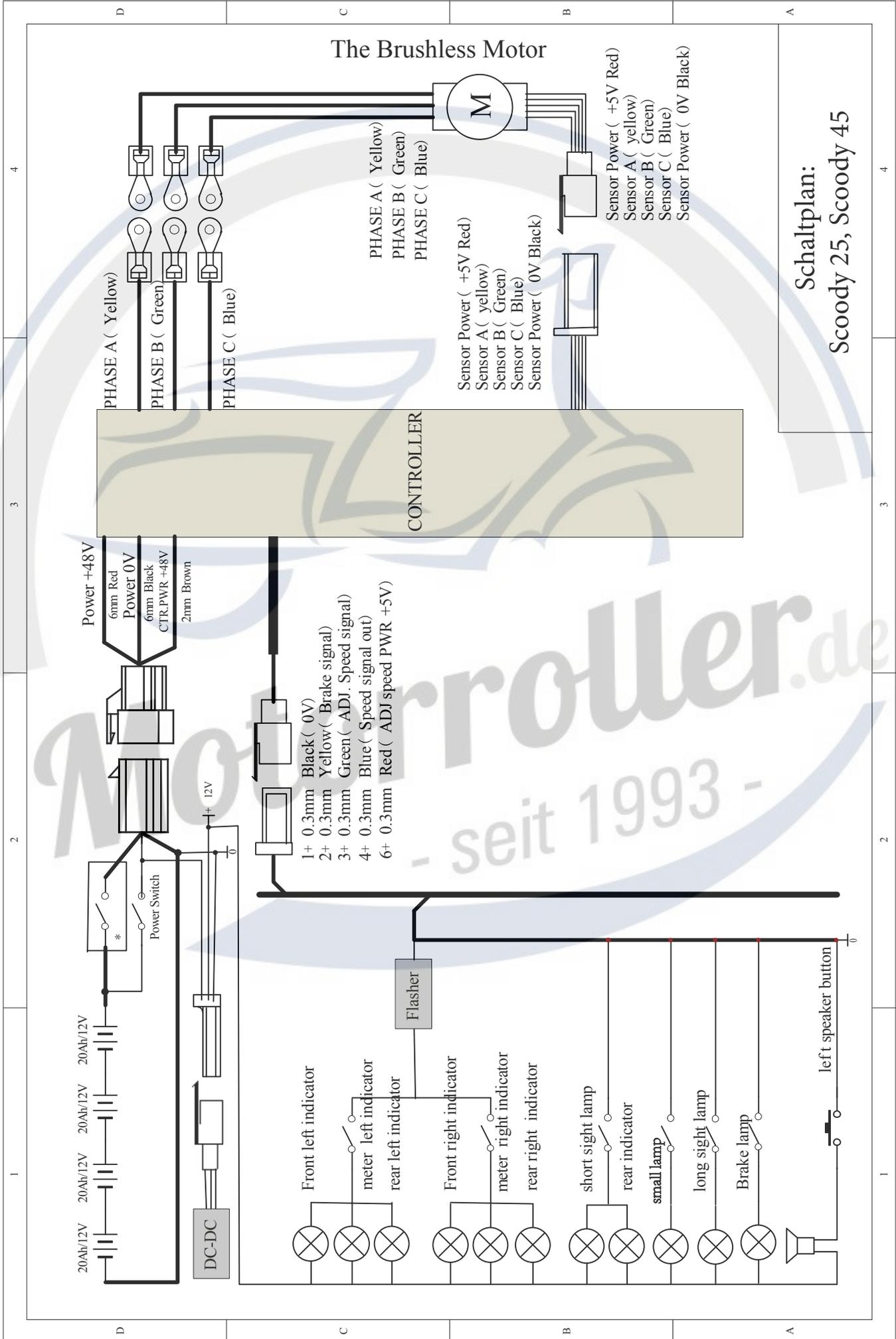
Abb.: 1 Ladegerät

Power und *Charge* Anzeige leuchten während des Ladevorgangs **ROT**. Sind die Batterien voll geladen, wechselt die *Charge* Anzeige auf **GRÜN**. Der integrierte Ladeschutz verhindert ein Überladen der Batterien.

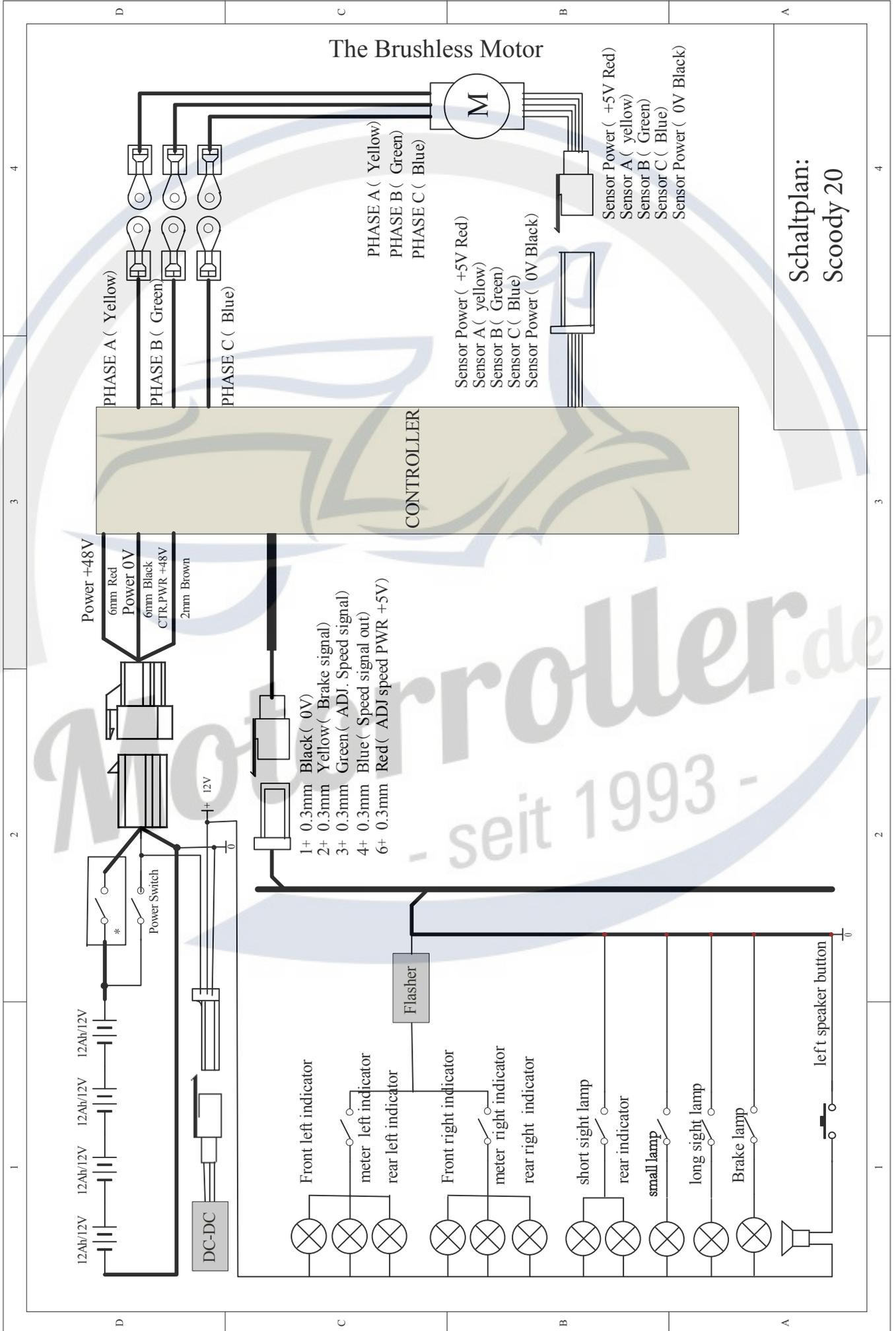


Achtung bitte zwingend beachten:

- den Akku / die Batterie nur mit dem Original Ladegerät nachladen!
- Keine Verbindung zum 230V Stromnetz ohne Ladegerät herstellen!
- Ladegerät immer zuerst mit der Ladebuchse verbinden, bevor es an das Stromnetz angeschlossen wird!



Schaltplan:
Scoody 25, Scoody 45



Schaltplan:
Scoody 20

3 Inbetriebnahme

Transportbedingt kann der Reifendruck abgesenkt sein.

Reifendruck auf 2,5 - 2,8 bar auffüllen!

Ansonsten erhalten Sie das Fahrzeug bis auf die Montage der Rückspiegel und des Top Cases (optional als Zubehör erhältlich) betriebsfertig. Dennoch sollten Sie alle unter „8 *Wartung und Pflege*“ aufgeführte Punkte beachten. Ggf. sind die Batterien wie folgt zu laden.

3.1 Laden der Batterien

(siehe auch 9.1 Sicherheitshinweise für den Ladevorgang)

Das Fahrzeug ist mit wartungsfreien Blei-Säure (und Gelakku) Batterien ausgestattet. Laden Sie wann immer möglich die Batterien voll auf und vermeiden Sie die Batterien komplett leer zu fahren.

Gehen sie wie folgt vor:

- Entfernen Sie die Gummischutzkappe an der Ladebuchse unter der Sitzbank vorne mittig (siehe Bild 2) und achten Sie auf einen festen Sitz des Verbindungssteckers vom Ladegerät zur Buchse.
- Stecken Sie den Verbindungsstecker des Ladegeräts in die Ladebuchse des Fahrzeugs [1] und achten Sie auf einen festen Sitz des Verbindungssteckers.
- Den Netzstecker des Ladegeräts verbinden Sie mit der Steckdose Ihres Stromnetzes. (Siehe hierzu technische Daten auf der Rückseite des Ladegeräts.)
- Beide LEDs leuchten **ROT**
- Leuchtet die *Charge* LED **GRÜN**, sind die Batterien voll geladen
- Verbindungsstecker [1] vom Ladegerät, wie in Abb.: 2 gezeigt, ausstecken, Gummischutzkappe aufstecken.
- Laden der Batterie im ausgebauten Zustand:
Hierzu entnehmen Sie zuerst die Fußmatte. An der Batterie sind 2 Haltegriffe, an denen Sie die Batterie hochziehen und das Kabel vom Fahrzeug abziehen können.
- Anschließen des Ladegeräts:
Das Ladeadapterkabel mit der Batterie und dem Ladegerät verbinden und dann den Netzstecker vom Ladegerät in die Steckdose Ihres Stromnetzes stecken (siehe Bild 2a und 2b)

Achtung bitte zwingend beachten:



- Den Akku / die Batterie nur mit dem Original Ladegerät nachladen!
- Keine Verbindung zum 230V Stromnetz ohne Ladegerät herstellen!
- Ladegerät immer zuerst mit der Ladebuchse verbinden, bevor es an das Stromnetz angeschlossen wird!



Abb.: 2 Batterie laden am Elektroroller



Abb.: 2a Batterie laden im ausgebauten Zustand

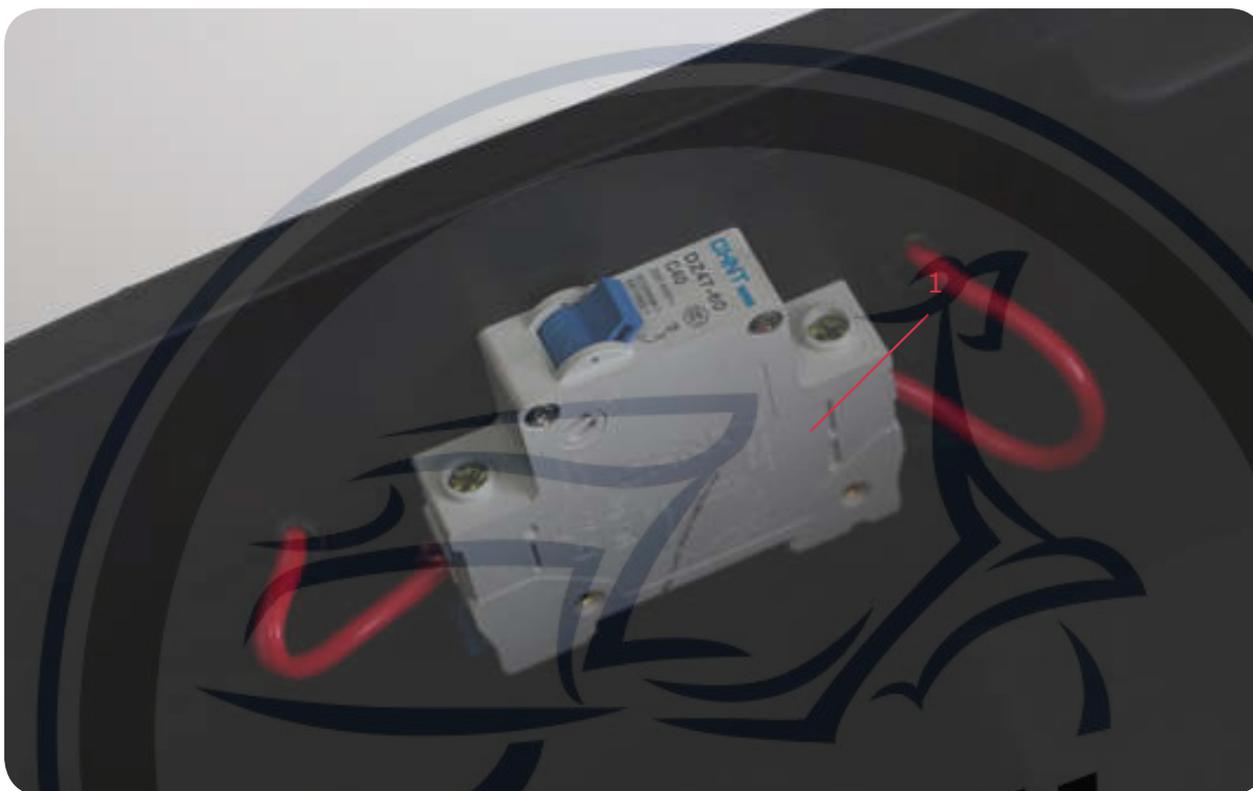


Abb.: 2b Abschließen des Batteriekastens

Das Schloss [1] für die Batteriebox (siehe Abb. 2b) befindet sich in Fahrtrichtung links unten über dem Seitenständer.

3.2 Sicherung:

Hauptsicherung:



1. Hauptsicherung (befindet sich im Staufach unter der Sitzbank):

Die Hauptsicherung muss ausgeschaltet werden wenn der Akku/die Batterie zum laden angeschlossen, oder wenn die Akkubox aus dem Fahrzeug entnommen wird.

Wir empfehlen die Hauptsicherung auch auszuschalten, wenn Sie den Roller länger als 14 Tage nicht nutzen.

Serviceaufkleber:

Nächste Inspektion
bei km-Stand
300 km *
Spätestens am:
01.05.2016 *

Der Serviceaufkleber befindet sich im Staufach des Motorrollers.

* Es gilt der Wert, der zuerst eintritt

3.3 Bedienelemente links und rechts



Rückspiegel links 1 L und Rückspiegel rechts 1 R.

Die Rückspiegel müssen vor Fahrtantritt so eingestellt werden, dass eine ausreichende Sicht gewährleistet ist. Die Einstellung erfolgt durch das Kugelgelenk durch horizontales und vertikales Kippen des Spiegels. Reicht der Einstellbereich nicht aus, lässt sich zur Grobausrichtung die Kontermutter unter dem Faltenbalg lösen und der Spiegel im Lenkergewinde in die erforderliche Stellung schwenken. Kontermutter wieder fest stellen und Spiegelfeineinstellung vornehmen.

Bremshebel links hinten 2 L und Bremshebel rechts vorne 2 R.

Warnung: Bremsen Sie niemals abrupt oder zu stark, sondern immer gefühlvoll !

Sie vermeiden dadurch ein Blockieren der Räder. Vollbremsungen nur in Notsituationen durchführen !

Blinkerschalter links 3

Fahrtrichtungsanzeige links oder rechts wählen.

Schalter Auf-/Abblendlicht rechts 4

Stellung links Aufblendlicht, Stellung rechts Abblendlicht.

Gasdrehgriff rechts 5

Geschwindigkeit verringern, Gasgriff in Fahrtrichtung drehen (vorne)

Geschwindigkeit erhöhen, Gasgriff entgegen der Fahrtrichtung drehen (hinten)

Cockpit (Tacho) 6 "siehe Abb.: 4"



Linkes Bedienelement:

- 1 Bremshebel für Hinterradbremse
- 2 Lichtschalter Ein/Aus
- 3 Blinkerschalter
- 4 Hupe

Rechtes Bedienelement:

- 1 Bremshebel für Vorderradbremse
- 2 Gasgriff
- 3 Schalter Auf-/Abblendlicht

Abb.: 3 Bedienelemente

4 Starten / Cockpit

Stecken Sie den Schlüssel in den Funktionswahlschalter Position *OFF*.
 Bringen Sie den Funktionswahlschalter in Position *ON*. Die Batterieanzeige [6] zeigt den aktuellen Ladestand der Batterien an. Das Fahrzeug ist fahrbereit.

- 1 Powerschalter leuchtet = an, leuchtet nicht = aus
- 2 Fernlichtkontrollleuchte, 3 Blinkeranzeige links, 4 Geschwindigkeitsanzeige
- 5 Blinkeranzeige rechts, 6 Batterieanzeige H = High (voll, Batterie geladen), L = Low (leer, Batterie nicht geladen)



Abb.: 4 Instrumententafel

5 Abstellen des Fahrzeugs

- Bringen Sie das Fahrzeug zum Stillstand
- Drehen Sie den Funktionswahlschalter in Position *OFF*
- Stellen Sie das Fahrzeug auf den Seiten- oder Hauptständer
Siehe hierzu auch "Abb.: 5 Funktionswahlschalter"

5.1 Lenkradschloss einrasten

- Lenker links bis zum Anschlag einschlagen
- Schlüssel in den Funktionswahlschalter stecken (Position *OFF* Nr.1)
- Schlüssel leicht in den Funktionswahlschalter drücken und gleichzeitig nach links in Position *LOCK* (Nr. 3) drehen
- Schlüssel abziehen, Fahrzeug ist gesichert
- Zum Entsichern Schlüssel unter leichtem Druck nach rechts drehen bis Position *OFF* erreicht ist



Pos. 1 = off, Zündung aus
Pos. 2 = on, Zündung an
Pos. 3 = Lenkradsperre

Abb.: 5 Funktionswahlschalter

6 Einstellen / Nachstellen der Bremsen (ist nur von einer Fachwerkstatt auszuführen)

Ihr Fahrzeug wird mit fabrikneuen Bremsen ausgeliefert. Während der ersten 200 km legen sich die Bremsbacken an die Trommelgeometrie an. Um immer optimale Bremswirkung zu erreichen, müssen die Bremsen während dieser Einfahrtsphase öfters nachgestellt werden.

Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

Vorderrad:

- Justierschraube [1] im Uhrzeigersinn drehen. Immer wieder Freilauf des Rades überprüfen.
- Ist der Freilauf des Rades nicht mehr gegeben, Justierschraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis das Rad gerade noch frei läuft.
- Bremshebel ziehen, wieder lösen und erneut Freilauf kontrollieren.
- Ist der Freilauf nach wie vor gegeben, ist die Bremse korrekt nachgestellt.
- Verfahren Sie für das Hinterrad identisch

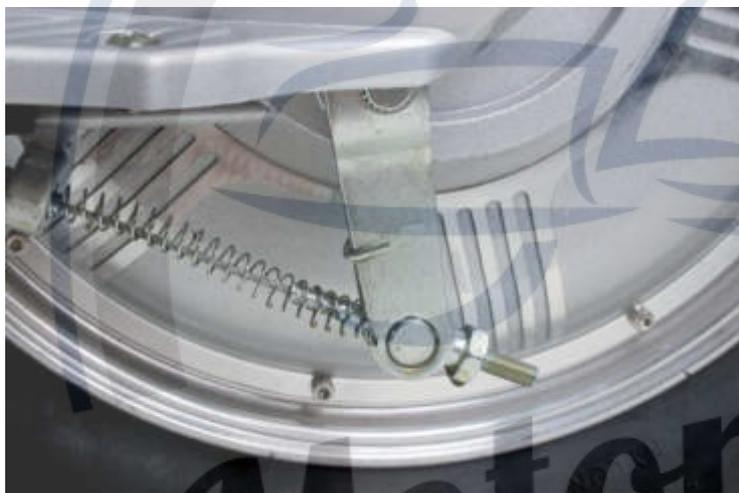


Abb.: 6 Bremsanlage vorn und hinten

7 Sitzbankverriegelung & Gepäckträger

Die Sitzbank kann nach vorne aufgeklappt werden. Sie ist mit einem Zylinderschloss verriegelt.

Unter der Sitzbank befindet sich das Ablagefach .

Das maximale Ladegewicht einschließlich Gepäcktransport beträgt 10 kg.

Öffnen der Verriegelung

- Zündschlüssel in das Schloß stecken und nach links drehen
- Sitzbank nach oben aufklappen

Schließen der Verriegelung

- Sitzbank nach unten drücken bis das Schloß automatisch einrastet
- Achten Sie auf richtiges Einrasten der Sitzbank !

Am Heck des Fahrzeuges befindet sich ein kleiner Heckgepäckträger. Er kann für den Transport von kleinen Gepäckstücken bis zu einem maximalen Gewicht von 3 kg genutzt werden.

Beachten Sie bitte auch, das Ihr Gepäck sicher festgeschnallt ist und auf keinem Fall während der Fahrt verloren gehen darf.

Montieren Sie beispielsweise ein Top Case, das Sie über uns beziehen können.

8 Wartung und Pflege

Grundsätzlich ist Ihr Scoody-Roller sehr wartungsfreundlich konstruiert. Um jedoch möglichst lange Freude an Ihrem Fahrzeug zu haben, sind einige elementaren Dinge zu beachten:

- Fahrzeug nur mit feuchtem Tuch reinigen.
- Reinigungsmittel und Polituren sollten zuerst an einer nicht sichtbaren Stelle ausprobiert werden.
- Spannungsführende Teile wie Schalter, Ladebuchse usw. aussparen!
- Abspritzen mit Wasser oder Hochdruckreinigung vermeiden.
- Pressluft abblasen

9 Sicherheitshinweise

- Nehmen Sie das Fahrzeug erst in Betrieb, wenn Sie die unter „3 Inbetriebnahme“ aufgeführten Tätigkeiten ausgeführt haben.
- Nehmen Sie das Fahrzeug erst in Betrieb, wenn Sie die unter „8 Wartung und Pflege“ aufgeführten Tätigkeiten ausgeführt haben.
- Lassen Sie das Fahrzeug nicht längere Zeit in der Sonne stehen
- Beachten Sie die Verkehrsregeln und gefährden oder behindern Sie keine anderen Verkehrsteilnehmer
- Das Tragen eines Helms ist Pflicht
- Der Händler / Hersteller haftet nicht für Schäden die durch unsachgemäße Behandlung entstehen
- Die Inbetriebnahme bei Regen, Nässe und Schnee wird nicht empfohlen. Der Scoody-Roller ist zwar spritzwassergeschützt, kann aber bauartbedingt nicht vor Kriechwasser geschützt werden. Es kann also zu Kurzschlüssen innerhalb der Elektronik kommen. Elektronikschäden aufgrund von „Regenfahrten“ sind von der Garantie ausgenommen.
- Achten Sie bei der Fahrt auf Schlaglöcher, Gullideckel, Straßen- und Eisenbahnschienen, Kopfsteinpflaster, Spurrillen und andere Hindernisse, die eine sichere Fahrt gefährden.

9.1 Sicherheitshinweise für den Ladevorgang

- Nur in trockenen, gut belüfteten Räumen aufladen
- Tauchen Sie den Akku oder das Ladegerät niemals in Wasser.
- Batterien zumindest alle 90 Tage voll aufladen
- Schadhafte oder undichte Batterien nur gegen Originalbatterien ersetzen
- Nur das original Ladegerät verwenden
- Beschädigungen am Ladegerät oder Ladekabel vermeiden
- Beschädigte Ladegeräte nicht mehr verwenden
- Die Demontage bzw. Zerlegung des Ladegerätes oder anderen elektr. Teilen ist verboten.
- Das Ladegerät darf während des Ladevorgangs niemals abgedeckt sein.
- Die Stecker und Kontakte des Ladegerätes müssen stets staubfrei und trocken sein.
- Bitte laden Sie den Akku nur mit einem einwandfreien Ladegerät – ein beschädigtes Ladegerät oder Kabel darf nicht weiter verwendet werden.

9.2 Behandlung der Batterien/ Ausserbetriebnahme

Das Fahrzeug ist mit wartungsfreien Blei-Säure (und Gelakku) Batterien ausgestattet.

Sollten Sie das Fahrzeug längere Zeit nicht in Betrieb haben, z.B. während der Wintermonate, vermeiden Sie bitte eine Tiefentladung der Batterien.

Hierzu entnehmen Sie in regelmäßigen Zeitabständen der Batterie Strom durch Einschalten eines Verbrauchers z.B. Licht oder drehender Motor und laden Sie die Batterie anschließend wieder auf.

10. Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursachen	Fehlerbehebung
Roller zu langsam, kraftlos	Batterie nicht geladen Reifendruck zu gering	Batterie aufladen Reifendruck überprüfen ggf. auffüllen
Roller ruckelt, Vorschub erfolgt stoßweise	Batterieladung zu gering	Batterie aufladen
Batterie lässt sich nicht laden, LED am Ladegerät leuchtet immer ROT		Ladegerät nicht korrekt in Buchse eingesteckt
Die gefahrene Distanz ist zu gering	Batterien alt oder schadhafte zu geringer Reifendruck	Neue Batterien einbauen Reifendruck überprüfen, ggf. auffüllen Neue Batterien einbauen
Trotz eingeschaltetem Funktionswahlschalter dreht sich der Motor nicht	Hauptsicherung ausgeschaltet	Hauptsicherung einschalten
	Seitenständer ausgeklappt, Sicherungsschalter verhindert Fahren mit ausgeklapptem Seitenständer	Seitenständer einklappen
	Ladegerät eingesteckt, Sicherungsschalter verhindert Fahren mit eingestecktem Ladegerät	Ladegerät ausstecken

Übersicht der Führerscheinklassen

Klasse	Fahrzeuge	Unterlagen	Diverses
Mofa*	maximal 25 km/h einsitzig Verbrennungsmotor bis 50 ccm oder Elektromotor	Lichtbild	Mindestalter: 15 Ausbildung: Theorie und Praxis Prüfung: Theorieprüfung
M	maximal 45 km/h Verbrennungsmotor bis 50 ccm oder Elektromotor	Lichtbild Sehtest Kurs über lebensrettende Sofortmaßnahmen Nachweis über Tag und Ort der Geburt	Mindestalter: 16 Ausbildung: Theorie und Praxis Prüfung: Theorie- und Praxisprüfung
A1	bis 125 ccm und nicht mehr als 11 kW Motorleistung	Lichtbild Sehtest Kurs über lebensrettende Sofortmaßnahmen Nachweis über Tag und Ort der Geburt	Mindestalter: 16 eingeschl. Klasse: M Ausbildung: Theorie und Praxis Prüfung: Theorie- und Praxisprüfung
A	A beschränkt bis 25 kW Motorleistung und einer Leermasse von mind. 6,25 kg pro kW	Lichtbild Sehtest Kurs über lebensrettende Sofortmaßnahmen Nachweis über Tag und Ort der Geburt	Mindestalter: 18 eingeschl. Klasse: A1, M Ausbildung: Theorie und Praxis Prüfung: Theorie- und Praxisprüfung
A	A unbeschränkt über 25 kW Motorleistung oder einer Leermasse von weniger 6,25 kg pro kW	Lichtbild Sehtest Kurs über lebensrettende Sofortmaßnahmen Nachweis über Tag und Ort der Geburt	Mindestalter: 18 eingeschl. Klasse: A beschränkt, A1, M Ausbildung: Theorie und Praxis Prüfung: Theorie- und Praxisprüfung
S	bauartbedingte Höchstgeschw. max. 45 km/h Leermasse bei 4-rädrigen Leicht- Kraftfahrzeugen max. 350 kg mit Motoren-/ Antriebsarten: Fremdzündungsmotor mit max. 50 ccm andere Verbrennungsmotoren max. 4 kW Nutzleistung Elektromotor max. 4 kW Nennleistung	Lichtbild Sehtest Kurs über lebensrettende Sofortmaßnahmen Nachweis über Tag und Ort der Geburt	Mindestalter: 16 Ausbildung: Theorie und Praxis Prüfung: Theorie- und Praxisprüfung

Mofa*: Führerscheinfrei, wenn Sie vor dem 01.04.1965 geboren sind

Kontaktinformationen

	<p>Mobiler Service Werkstatt- & Technischer- Service</p>  	 06255-300-30 oder 31 oder 10 06255/30019  www.motorroller.de www.roller-epple.de www.roller-finanzkauf.de www.eppella.de www.agm-motors.de  servicemobil@agm-motors.de ne@eppella.de
	<p>Fragen? Call-Center</p> <p>Öffnungszeiten Mo. - Fr. von 8:00 bis 18:00 Uhr Sa. von 8:00 bis 13:00 Uhr Sonn- und Feiertage ausgenommen</p>	 06255-300-30 oder 31 oder 10 06255/30019   ne@eppella.de norman.epple@eppella.de vertrieb@agm-motors.de info@eppella.de info@agm-motors.de
	<p>Online Fahrzeug- Registrierung & Händlersuche Werkstattsuche</p>	 www.motorroller.de www.roller-epple.de www.roller-finanzkauf.de www.eppella.de www.agm-motors.de  ne@eppella.de norman.epple@eppella.de vertrieb@agm-motors.de  info@eppella.de  info@agm-motors.de
	<p>Handbücher, Ersatzteilbücher, Bedienungs- anleitungen, Formulare usw. als PDF Online zum herunterladen</p>	 www.motorroller.de www.roller-epple.de www.roller-finanzkauf.de www.eppella.de www.agm-motors.de
	<p>Lager</p> <p>Ausstellung & Reparaturen</p> <p>Vertrieb</p>	<p>Fahrzeug-/Ersatzteillager/Rücksendungen: Im Erlengrund 1 64678 Lindenfels-Eulsbach</p> <p>Ausstellung und Reparaturen: Im Erlengrund 1 64678 Lindenfels-Eulsbach</p> <p>Callcenter und Vertrieb: Ortsstraße 23 64678 Lindenfels-Glatzbach</p>

Bundesweiter Heimservice



Nutzen Sie unseren Bundesweiten Heimservice: So einfach geht's:

1. Wählen Sie die **Hotline Tel. 06255-300-30 oder 31 oder 10**
Nach einer schnellen Terminvereinbarung kommen wir zu Ihnen nach Hause, an den Arbeitsplatz, wo immer Sie auch sind.
oder eine E-Mail an: ne@eppella.de, norman.epple@eppella.de **oder** servicemobil@agm-motors.de **oder** Sie senden uns bequem ein **Fax** unter **06255-300-19**
2. Unser Service umfasst kostenpflichtige Inspektionen, Service Kundendienst sowie Gewährleistungsarbeiten.
3. **Noch Fragen?**
Rufen Sie uns einfach an Tel.: 06255-300-30 oder 31 oder 10 oder senden Sie uns eine E-Mail an: ne@eppella.de, norman.epple@eppella.de, info@eppella.de, info@agm-motors.de, vertrieb@agm-motors.de oder ein Fax.: 06255-300-19 zu.

Wir freuen uns auf Sie und sichern Ihnen schon jetzt eine schnelle Terminierung zu.

Gewährleistung: Bitte beachten Sie,

dass Sie Ihre Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Hersteller nicht gefährden. Der Roller muss in den nächsten 2 Jahren regelmäßig von einem autorisierten Service-Werkstattspartner gewartet werden, sonst verlieren Sie Ihren Gewährleistungsanspruch. Die zugrunde gelegten Inspektionsintervalle finden Sie in dem Ihnen übergebenen Kundendienstheft. Reinigungs-, Service-, Einstellarbeiten und Verschleißteile sind nicht Bestandteil der Gewährleistung des Herstellers.



Mit unseren Rollern brauchen Sie nicht mehr zur Werkstatt... (denn wir kommen zu Ihnen nach Hause)!!!!

Sehr geehrte **Damen und Herren**,

wir als Herstellerimporteur möchten diese Gelegenheit nutzen, um uns bei Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen zu bedanken, was Sie durch den Kauf eines AGM Funfahrzeuges gezeigt haben.

Es ist unser Wunsch, dass Sie viel Spaß mit Ihrem Motorroller, Mofaroller, Elektroroller, Quad oder Buggy haben. Sollten Sie Probleme mit dem AGM Motors Funfahrzeug haben, so kontaktieren Sie uns bitte.

Um Anspruch auf die Gewährleistung zu haben, sollten sämtliche vorgeschriebene Wartungen eingehalten und bei unserem Mobilem Service bzw. Servicepartnerstationen durchgeführt werden.

Grund der Inspektionen sind die Fahrtüchtigkeit, Verkehrssicherheit und einwandfreie Funktionalität Ihres Fahrzeuges aufrechtzuerhalten. Auch sollten Sie immer in der kalten Jahreszeit beachten, dass Fahrzeuge die über Winter lagern oder betrieben werden einen besonderen Schutz benötigen. Hierzu ist es besonders nötig den von uns vorgegebenen Wartungsplan einzuhalten und auch einen Wintercheck durchführen zulassen.

Folgende Wartungsintervalle sind von Ihnen zwingend einzuhalten:

1. Inspektion 300 km oder nach einem Monat*
2. Inspektion 1000 km oder nach 3 Monaten*
3. Inspektion 2500 km oder nach 6 Monaten*
4. Inspektion 5000 km oder nach 12 Monaten*

Den o.g. Wintercheck können wir Ihnen für nur 29,00 € zzgl. Anfahrt und Material anbieten.**

Preisbeispiele:

Bei erster (nach 300 km / 1 Monat)* und zweiter (nach 1000 km / 3 Monaten)* Inspektion

Grundpreis Inspektion	69,00 €	
Material und Schmierstoffe	14,90 €	(Verschleißteile ausgenommen)
Anfahrt	29,90 €	
Rüstkosten	9,90 €	

Gesamt 123,70 €

Bei dritter (Nach 2500 km / 6 Monaten)* und vierter (Nach 5000 km / 12 Monaten)* Inspektion

Grundpreis Inspektion	79,00 €	
Material und Schmierstoffe	24,90 €	(Verschleißteile ausgenommen)
Anfahrt	29,90 €	
Rüstkosten	9,90 €	

Gesamt 143,70 €

Weiter möchten wir Sie auf die bequeme und kostengünstige Art und Weise unseres Mobilem Services aufmerksam machen. Hier können wir Ihnen allerlei Reparaturen und Kontrollen zu günstigen Preisen anbieten.

Wenn Sie einen Termin wünschen oder nähere Informationen benötigen dann rufen Sie doch bitte unter der Rufnummer Tel. 06255-300-30 oder Tel. 06255-300-31 oder Tel. 06255-300-10, von Montag bis Freitag in der Zeit 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Samstags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr an, oder schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an: ne@eppella.de, norman.eppella@eppella.de.

- * Was zuerst eintrifft.
- ** Angegebene Preise verstehen sich inkl. 19 % MwSt.
- ** Stand vom 03/2016 Preisänderngen vorbehalten.



AGM Motors
 Friedrich Epple GmbH
 Ortstraße 23
 D-64678 Lindenfels-Glattbach

Abgelesener Kilometerstand:

Rücksendeformular (Kunde) Rückholformular (Fahrer)

Beachten Sie alle Hinweise zur ordnungsgemäßen Verpackung von Motorrollern !

Verkäufer / Händler : <input type="checkbox"/> Fachhandel <input type="checkbox"/> Versandhandel <input type="checkbox"/> AGM-Motors Name: _____ <input type="checkbox"/> Amazon Strasse: _____ <input type="checkbox"/> eBay PLZ /Ort: _____ <input type="checkbox"/> motorroller.de Kundennummer falls bekannt _____ <input type="checkbox"/> roller-epple.de Telefonnr.: _____ <input type="checkbox"/> roller-finanzkauf.de <input type="checkbox"/> Sonstige: _____	Kunde / Käufer Name: _____ Strasse: _____ PLZ /Ort: _____ Telefonnr.: (tagsüber für Rückfragen erreichbar)
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gerätetyp :

Fahrgestellnummer :

Verkaufsdatum :

BITTE BEACHTEN SIE DIE HINWEISE AUF DER VERPACKUNGSANWEISUNG GENAU !

Grund der Rücksendung und / oder möglichst genaue Fehlerbeschreibung: **B = Bruch, F = Fehlt, V = Verkratzt**

Motorroller.de - seit 1993 -

Sichtbare Schäden am Fahrzeug bitte mit Farbstift auf den Bildern markieren



Datum _____ Unterschrift Kunde _____

Datum _____ Unterschrift Fahrer _____



Wie verpackt man den Roller richtig für den Versand?

Sehr geehrter Kunde,

um den Elektroroller sicher für den Rückversand zu verpacken wurde von AGM Motors eine spezielle Versandpalette entwickelt. Beachten Sie, daß Transportschäden, die durch unsachgemäß verpackte Fahrzeuge entstanden sind von uns nicht erstattet werden können. Bitte beachten Sie die Anweisungen möglichst genau, um Probleme und Verzögerungen bei der Bearbeitung Ihrer Rücksendung zu vermeiden.

Beachten Sie folgende Dinge für alle Rücksendungen von Fahrzeugen:

- Beide Spiegel **demontieren**
- Topcase (falls vorhanden) **demontieren**
- Handschützer (falls vorhanden) **demontieren**
- **Alle** persönlichen Gegenstände aus dem Fahrzeug entfernen.
- **Einen** Zündschlüssel ins Züschloß, Zündung auf „OFF“
- **Kopie** Kaufbeleg ins Helmfach legen.
- Fahrzeug wie unten beschrieben Verpacken.

Zusätzlich bei von uns genehmigten Rücksendungen - nur zur Reparatur:

- **Kopie** COC Papier in Helmfach legen
- **Kopie** Kundendienstheft mit **Ihrer Adresse** und **Ihren Kontaktdaten** ins Helmfach legen .
- Legen Sie unbedingt eine **schriftliche** Fehlerbeschreibung ins Helmfach.
- Die von Ihnen demontierten Teile bitte **nicht** mit einsenden.

Zusätzlich bei von uns genehmigten Rückgaben von Fahrzeugen:

- **Zweiten** Zündschlüssel ins Helmfach legen.
- **Original** COC Papier ins Helmfach legen, (**bei Verlust** oder **Beschädigungen** werden **60 €** berechnet).
- **Original** Kundendienstheft ins Helmfach legen.
- **Beide** Spiegel ins Helmfach legen.
- Handschützer (falls vorhanden) mit den dazugehörigen Schrauben **ins Helmfach** legen.
- **Topcase** (falls vorhanden) mit Schlüsseln in Karton verpacken und im Fußraum **befestigen**.



Vielen Dank

Ihr AGM Motors Team



Familienunternehmen mit Tradition

Das Familienunternehmen Epple mit fast 50-jähriger Tradition liefert Ihnen Ihren neuen Roller direkt bequem nach Hause und weist Sie vor Ort persönlich ein, damit Sie über Ihren neuen Motorroller bestens Bescheid wissen.

Die Elektroroller der Firma Epple werden im hauseigenen Entwicklungszentrum im Odenwald entworfen und unter strengen Qualitätskontrollen in hochmodernen Fabriken gefertigt, wobei jedes Einzelstück individuell persönlich durch die Technikabteilung begutachtet und abgenommen wird um die hohen Qualitätsansprüche des Traditionsunternehmens dauerhaft garantieren zu können.



Fahrzeugpass

Bitte in Verbindung mit der
Gewährleistungs-Karte ausfüllen

Typ

Zünd-Schlüssel-Nr.

Fahrgestell-Nr.

Farbe

Name

Vorname

Straße

PLZ / Ort / Ortsteil

Die ordnungsgemäße Übernahme des Motorrollers erfolgte am:

Kaufdatum

Stempel / Unterschrift Händler

Unterschrift Käufer

Gewährleistungskarte

Bitte in Verbindung mit der
Gewährleistungs-Karte ausfüllen

Typ

Zünd-Schlüssel-Nr.

Fahrgestell-Nr.

Farbe

Name

Vorname

Straße

PLZ / Ort / Ortsteil

Die ordnungsgemäße Übernahme des Motorrollers erfolgte am:

Kaufdatum

Stempel / Unterschrift Händler

Unterschrift Käufer

11 Service/Reklamation/Rücksendung zur Reparatur - Ablauf

(Beachten Sie bitte den Kaufvertrag beiliegenden AGB's)

Gewährleistungsbedingungen

Die Friedrich Epple GmbH gewährt die gesetzliche Gewährleistung für 2 Jahre (bei B-Ware 1 Jahr). Ausgenommen von der Gewährleistung sind Bremsbeläge, Batterien, Reifen, Lager und sonstige Verschleißteile. Die Reparaturen werden über den Vertriebsbeauftragten, bei dem Sie das Produkt bezogen haben, abgewickelt. Die Friedrich Epple GmbH behält sich vor, die Reparaturen, die durch unsachgemäße Handhabung entstanden sind, zu verrechnen.

Dazu zählen unter anderem Schäden die durch Überlastung, Verwendung von fremden Ersatzteilen oder Zubehör, Feuchtigkeit oder anderen mechanischen Beschädigungen entstanden sind.

Reklamation/Rücksendung zur Reparatur - Ablauf

Bitte nehmen Sie vor der Rücksendung im Garantiefall Kontakt mit uns auf.

In vielen Fällen kann das Problem mit Hilfe unserer Servicetechniker und ohne Einsenden des Rollers behoben werden. Tel: 06255-300-30, -31 und -10 oder Email: info@agm-motors.de oder Online über www.motorroller.de ; www.roller-epple.de oder www.roller-finanzkauf.de

Sollte eine Einsendung dennoch nötig sein, gibt es folgende Möglichkeit:

Wir bieten Ihnen Pick-Up & Return Service (Abholservice, nur innerhalb Deutschlands) an, den Sie in Anspruch nehmen können.

Dabei wird das Paket bequem von der angegebenen Adresse abgeholt.

Bei Reklamationen ist es für eine schnelle Bearbeitung von großem Vorteil, wenn Sie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Rechnungskopie der Sendung beilegen. Empfehlenswert ist auch, wenn Sie auf der Fehlerbeschreibung Ihre aktuellen Kontaktdaten (Email, Telefon) angeben, damit unsere Servicemitarbeiter Sie bei Rückfragen schnell kontaktieren können.

Verpackung

Benutzen Sie zur Rücksendung des Rollers unsere Originalverpackung.

Der Versender ist für eine ausreichende Verpackung verantwortlich. Bei einer Beschädigung durch unsachgemäßer Verpackung erlischt der Garantieanspruch. Die Verpackungsrichtlinien gelten auch bei Pick-Up & Return. Da die Ware per Spedition abgeholt wird, heben Sie bitte die Originalverpackung nach Möglichkeit auf.

Unberechtigte Beanstandungen

Im Falle einer unberechtigten Reklamation (kein Fehler festzustellen, Bedienungsfehler, Kompatibilitätsfehler, Beschädigung durch unfachmännischen Eingriff, etc.) behalten wir uns vor, den angefallenen Aufwand in Rechnung zu stellen.



Fax / E-Mail - Gewährleistungsanmeldung Roller/Dreirad/Quad/Buggy

Friedrich Epple GmbH - Vertrieb AGM MOTORS

Fahrzeug: 01 () Roller 02 () Elektroroller 03 () Dreirad
04 () Quad 05 () Buggy

Modell: _____

Typ: _____

Farbe (Code): _____

Fahrgestell - Nr.: _____

Motor Nr.: _____

Schlüssel -Nr.: _____

Achtung!!!

Die Gewährleistung gilt nur, wenn diese Fax-Gewährleistungsanmeldung als Bestätigung der ordnungsgemäßen Fahrzeugübernahme vollständig ausgefüllt mit Unterschrift des Käufers und des AGM-Händlers innerhalb von 8 Tagen nach Verkaufsdatum an AGM Motors eingeschickt wird. Die Gewährleistungsbedingungen sind jederzeit unter www.agm-motors.de einzusehen.

Endkunde: () Frau () Herr

Vor- und Zuname Geb.-Datum

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Verkaufsdatum

Auslieferung bzw. Übergabe lt. Händlerinfo - Inbetriebnahme wurde durchgeführt:

Händler-Kunden-Nr.: _____

Stempel u. Unterschrift des Händlers

Bitte zurücksenden an:

Friedrich Epple GmbH - Vertrieb AGM MOTORS

Ortsstraße 23

64678 Lindenfels-Glattbach

Tel.-Nr.: 06255/300-31 Fax-Nr.: 06255/300-19

www.motorroller.de info@agm-motors.de

Wir möchten Sie bitten, uns noch einige Fragen zu beantworten (freiwillige Angaben - bitte ankreuzen):

1. Was hat Sie veranlasst, ein AGM- Fahrzeug zu kaufen?

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------|
| 1.1 () AGM bereits besessen | 1.6 () Beratung b. Händler |
| 1.2 () Tipp von Freunden/ Bekannten | 1.7 () Wirtschaftlichkeit |
| 1.3 () Zeitschrift, Werbung | 1.8 () Internet |
| 1.4 () Fahr-/ Testbericht | 1.9 () Sonstiges |
| 1.5 () Optik, Technik | |

2. Wozu benutzen Sie das Fahrzeug hauptsächlich?

- | | |
|----------------------|------------------|
| 2.1 () Beruf/Schule | 2.2 () Freizeit |
|----------------------|------------------|

3. Ihr Alter?

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| 3.1 () 15 - 19 Jahre | 3.4 () 33 - 38 Jahre |
| 3.2 () 20 - 26 Jahre | 3.5 () 39 - 49 Jahre |
| 3.3 () 27 - 32 Jahre | 3.6 () über 50 Jahre |

4. Welche Tätigkeit üben Sie aus?

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------|
| 4.1 () Angestellter | 4.5 () Schüler, Student |
| 4.2 () Arbeiter | 4.6 () Auszubildender |
| 4.3 () Selbständiger/ Freiberufler | 4.7 () Hausfrau/ -mann |
| 4.4 () Beamter | 4.8 () Rentner |

5. In welcher Gegend wohnen Sie?

- | | |
|-------------------|------------------|
| 5.1 () städtisch | 5.2 () ländlich |
|-------------------|------------------|

Eine ausführliche Einweisung/ Einführung wurde durch den Händler mündlich erklärt und durch eine Probefahrt sowie den Einblick in die Bedienungsanleitung vorgenommen.

Übergabe der COC/ Fahrzeugpapiere, 2 Fahrzeugschlüssel, Bedienungsanleitung, Servicecheckheft, Fahrzeug im ordnungsgemäßen Zustand übernommen.

Mir ist bekannt, das die Gewährleistung vom Verkäufer nur für Mängel am Fahrzeug besteht.

Für Verschleißteile (siehe Anhang), die sich aus der Nutzung des Fahrzeugs ergeben, besteht keine Gewährleistung.

Unterschrift des Käufers

➤ Inspektionsnachweise/Stempelfelder

Inspektions- und Wartungsarbeiten dürfen nur von einem autorisierten Fachhändler ausgeführt und bestätigt werden.

<p style="text-align: center;">1. Wartungsdienst nach 300 km oder 1 Monat *</p> <p>km Stand: _____</p> <p>Händlerstempel / Datum: _____</p>	<p style="text-align: center;">2. Wartungsdienst nach 1.000 km oder 3. Monaten *</p> <p>km Stand: _____</p> <p>Händlerstempel / Datum: _____</p>
<p style="text-align: center;">3. Wartungsdienst nach 6 Monaten oder 2.500 km *</p> <p>km Stand: _____</p> <p>Händlerstempel / Datum: _____</p>	<p style="text-align: center;">4. Wartungsdienst nach 5.000 km oder 12 Monaten *</p> <p>km Stand: _____</p> <p>Händlerstempel / Datum: _____</p>
<p style="text-align: center;">5. Wartungsdienst nach 7.500 km oder 18 Monaten *</p> <p>km Stand: _____</p> <p>Händlerstempel / Datum: _____</p>	<p style="text-align: center;">6. Wartungsdienst nach 10.000 km oder 24 Monaten *</p> <p>km Stand: _____</p> <p>Händlerstempel / Datum: _____</p>
<p style="text-align: center;">7. Wartungsdienst nach 12.500 km oder 30 Monaten *</p> <p>km Stand: _____</p> <p>Händlerstempel / Datum: _____</p>	<p style="text-align: center;">8. Wartungsdienst nach 15.000 km oder 36 Monaten *</p> <p>km Stand: _____</p> <p>Händlerstempel / Datum: _____</p>

WICHTIG:

Bitte stellen Sie sicher, dass die Inspektionen von Ihrem Fahrzeug nach den angegebenen Intervallen durchgeführt werden. *Es gilt der Wert, der zuerst eintritt. Sämtliche Inspektionen dürfen nur durch autorisierte AGM Motor Servicepartner/ Werkstätten durchgeführt werden. Das Fahrzeug ist I aufend auf Rostbildung zu kontrollieren. Der Fahrzeughalter selbst ist für die Rostvorsorge verantwortlich. Diese Service- / Werkstattadressen können Sie über ein entsprechendes Kontaktformular über die nachfolgenden Webseiten: www.motorroller.de, www.roller-epple.de, www.roller-finanzkauf.de, www.agm-motors.de, www.eppella.de oder per E-Mail unter: ne@eppella.de, norman.epple@eppella.de, info@eppella.de, info@agm-motors.de, vertrieb@agm-motors.de oder per Fax: 06255 / 300-19 schriftlich anfordern.

Fachwerkstätten, die Service- bzw. Reparaturarbeiten an AGM Fahrzeugen ausführen möchten müssen zwingend die Technischen Unterlagen wie z .B. Werkstatthandbuch, Servicechecklisten Ersatzteihandbuch, etc. für die entsprechenden Fahrzeuge per E-Mail / Telefon anfordern, oder von unserer Webseite herunterladen. Bitte weisen Sie Ihre von Ihnen beauftragte Servicewerkstatt bei Auftrag-Vergabe entsprechend darauf hin, dass die ausgeführten Service- und Reparaturarbeiten schriftlich zu dokumentieren sind und dem Endkunden min. eine in Kopie-Form einer ausführlichen und nachvollziehbaren Rechnung auszuhändigen ist.

* Es gilt der Wert, der zuerst eintritt

Fahrzeugabmessungen



Notizen

Motorroller.de
- seit 1993 -

Wir wünschen Ihnen
jede Menge Spaß beim Fahren!



Friedrich Epple GmbH
Vertrieb: AGM Motors
Ortsstraße 23 - D-64678 Lindenfels-Glattbach
Telefon: 06255/30030 oder 06255/30031 oder 06255/300510
Fax: 06255/30019

Internet: www.motorroller.de, www.roller-epple.de, www.roller-finanzkauf.de,
www.agm-motors.de oder www.eppella.de

Mail: ne@eppella.de, norman.epple@eppella.de, info@eppella.de,
info@agm-motors.de, vertrieb@agm-motors.de

Service Hotline:

Telefon: 06255-30030 oder 06255-30031 oder 06255-300510

Fax: 06255-30019

Öffnungszeiten Mo.- Fr. 8.00-18.00 Uhr

Sa. 8.00-13.00 Uhr

Auserhalb unserer Öffnungszeiten und an Sonn- und Feiertagen können
Sie uns unter oben genannten E-Mails anschreiben.

Luftbild des Fahrzeug- und
Ersatzteillagers von AGM-Motors in
Eulsbach



Standort Eulsbach

Ersatzteillager mit über
45.000 verschiedenen
Ersatzteilen



Ersatzteillager
mit 45.000 Artikeln

Bundesweiter mobiler Servicedienst
(Heimservice)



Mobiler Service
direkt beim Kunden

Fahrzeuaglager von
AGM- Motors



Fahrzeuaglager in Eulsbach
Kapazität 4000 Fahrzeuge

- Besuchen Sie uns im Internet -

Fahrzeugregistrierung, Werkstattsuche, Ersatzteile und Zubehör,
Fahrzeug-Infos können Sie bei uns einfach und bequem Online über
die Webseiten per E-Mail, Kontaktformular bzw. per Fax oder Briefpost abfragen oder
bestellen. Die dazu passenden Ersatzteillisten sowie weitere Informationen zu Ihrem
Fahrzeug finden Sie auf unseren Internetseiten als PDF Format zum herunterladen.

Internetseiten:	E-Mail Adressen:
www.motorroller.de www.roller-epple.de www.roller-finanzkauf.de www.agm-motors.de www.eppella.de	ne@eppella.de norman.epple@eppella.de info@agm-motors.de vertrieb@agm-motors.de info@eppella.de

Fahrzeugregistrierung
Gewährleistungs-
Anmeldekarte einfach
und bequem online
abschicken.

Werkstattsuche
Finden Sie eine Service-
Werkstatt in Ihrer Nähe.

Online-Shop Ersatzteile und
Zubehör für Ihr Fahrzeug
online bestellen.

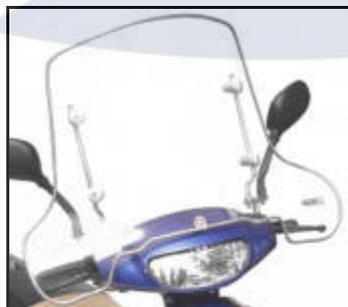
Fahrzeug-Infos (wie z. B.)
Aktuelle Ersatzteillisten
Bedienungsanleitungen
Technische Daten
uvm.



Das dazu passende Zubehör finden Sie auf unseren Internetseiten.



***abn.Top-Case ca. 30 l**
****ab 89,00 €**



***Windschild**
****ab 89,00 €**



***Faltgarage**
****ab 39,00 €**



***Batterieladegerät**
****ab 79,00 €**

* Abbildung ähnlich, ** Angegebene Preise verstehen sich inkl. 19 % MwSt.

Friedrich Epple GmbH | Vertrieb: AGM Motors | Ortsstraße 23 | 64678 Lindenfels-Glatzbach
Tel. 06255/300-30 | Tel. 06255/300-31 | Tel. 06255/300-10 | Fax 06255/300-19

www.motorroller.de, www.roller-epple.de, www.eppella.de, www.roller-finanzkauf.de, www.agm-motors.de
ne@eppella.de, norman.epple@eppella.de, info@eppella.de, info@agm-motors.de, vertrieb@agm-motors.de

Hersteller Schlüsselnummer für Versicherung: 0900 und

Typ Schlüsselnummer für 25 km/h = 2412
Typ Schlüsselnummer für 40/45 km/h = 2402